

TAGESORDNUNG

3. Sitzung der Task Force „Tesla“ am 29. Januar 2020 um 14:00 Uhr im Kabinettsaal der Staatskanzlei

1. Begrüßung durch Herrn Ministerpräsidenten
2. Protokollkontrolle
3. Berichte aus den AG
 - AG 1 - Grunderwerb (BE: Ministerin Lange)
 - AG 2 – Genehmigungsverfahren inkl. Munitionsbeseitigung, Waldrodung und Müllberäumung (BE: Minister Vogel und Minister Stübgen)
 - AG 3 - Infrastruktur (BE: Minister Beermann)
 - AG 4 - Fachkräfte, Förderung, Energie (BE: Minister Prof.-Ing. Steinbach)
 - AG 5 - Kommunikation (BE: Regierungssprecher Engels)
4. Bericht des Landrats über die Arbeit der Task Force auf Landkreisebene und des Bürgermeisters zu den Beratungen mit der Gemeindevertretung bzw. mit den Ortsbeiräten,
5. Verschiedenes (u.a. nächste Sitzung)

MP-Vorbereitung zur 3. Sitzung der Task Force Tesla am 29.01.2020

Ort und Zeit: Kabinettsprechungsraum, 14:00 Uhr

Begleitung: MCdS, BL MCdS, 

1. Vermerk

Anlass: Regelmäßige Sitzung der Task Force Tesla.

Sachverhalt: Im Rahmen der vergangenen beiden Sitzungen vom 22.11. sowie vom 17.12.2019 wurden die wesentlichen Arbeitsstrukturen für die weitere Projektbegleitung festgelegt und über erste Projektfortschritte aus den einzelnen AG berichtet (Protokoll der letzten Sitzung ist als Anlage 1 beigelegt).

Stellungnahme: Der Tagesordnung (siehe Anlage 2) folgend lege ich folgenden Sprechzettel für Herrn MP bzw. für Frau MCdS vor:

Sprechzettel

1. Begrüßung durch Herrn MP

- Ich darf Sie heute bereits zum dritten Mal zur Task Force Tesla begrüßen. Vor fast genau zwei Monaten haben wir die Task Force an dieser Stelle eingerichtet und seitdem ist bereits eine ganze Menge geschehen.
- Nicht zuletzt dank eines intensiven Zusammenspiels aller Beteiligten konnten die ersten Meilensteine für das Projekt bereits eingeschlagen werden. Hierfür gilt allen mein herzlicher Dank. Den Kolleginnen und Kollegen aus der Landesverwaltung und -regierung genauso wie dem Landkreis und der Stadt—Gemeinde Grünheide. Insbesondere aber auch den Unternehmensvertretern, die nicht nachlassen, das Projekt äußerst zügig voranzutreiben. Hier sehen wir gut, was alles geht und möglich ist, wenn alle an einem Strang ziehen.
- Mit der Einigung über den Kaufvertrag ist ein wesentlicher Schritt zu mehr Verbindlichkeit des Projektes geschafft. Allen, die daran mitgewirkt haben mein herzlicher Dank. Dass im Ausschuss für Haushalt und Finanzen sogar die Opposition nicht gegen den Verkauf gestimmt hat, zeigt nochmal das breite Wohlwollen, auf das das Projekt im Lande stößt.
- Wenn wir alle mit dem bisherigen Engagement weiterarbeiten, bin ich sehr zuversichtlich, dass wir die an uns selbst gestellten Erwartungen rundum erfüllen werden und Sie als Tesla-Vertreter wenig Ansatz zu Kritik finden.

➤ Das Wort sollte **Frau Ministerin Schneider** übergeben werden, um die weitere Sitzungsleitung fortzusetzen.

2. Protokollkontrolle

Das Protokoll der 2. Sitzung der Task Force war mit E-Mail vom 20.12.2019 an alle Teilnehmer versandt worden. Änderungswünsche wurden nicht gemeldet. Damit ist das Protokoll einvernehmlich beschlossen.

3. Berichte aus den AG

Zwischenzeitlich haben sämtliche Arbeitsgruppen wiederholt getagt.

3.1 AG 1 – Grunderwerb

Hier sollte Frau Ministerin Lange gebeten werden, über den aktuellen Sachstand zu berichten.

Die Verhandlungen über den Grundstücksverkauf konnten erfolgreich abgeschlossen werden. Der AHF hat in einer Sondersitzung am 09.01.2020, der Vorstand von Tesla am 18.01.2020 dem Verkauf bzw. Kauf zugestimmt. Das Gutachten zur Wertermittlung soll zur Task Force vergeben, der Notarvertrag unterzeichnet sein.

Die eigentliche Arbeit der AG 1 ist damit zunächst erfolgreich beendet. Allerdings sollte die AG formal noch nicht aufgelöst werden, da sich bei Vollzug und Umsetzung weitere Fragen ergeben könnten, die eine Befassung innerhalb der AG erforderlich machen. Auch können sich im Ergebnis des noch vorzulegenden Wertgutachtens weitere Abstimmungserfordernisse ergeben.

3.2 AG 2 – Genehmigungsverfahren

Hier sollte Herr Minister Vogel gebeten werden, über den aktuellen Sachstand zu berichten.

Tesla hat am 20.12.2019 einen Antrag auf Genehmigung nach §§ 4, 6 und 10 BImSchG gestellt. Dieser wird derzeit geprüft. Die Beteiligungsverfahren sind eingeleitet. Die Auslegungsfrist endet am 05.02., die Einwendungsfrist am 05.03.. Noch sind nach Aussage des LfU nicht alle erforderlichen Unterlagen vorhanden, diese werden aber in engem Austausch mit dem Unternehmen nach und nach vervollständigt.

Offene Fragen zur Wasserversorgung, Waldrodung und Munitionsbeseitigung wurden auf Ebene der AG besprochen. Über die Ergebnisse sollte Herr Min. Vogel berichten. Auch sollte Herr Min Vogel über die Differenzen mit dem Wasserverband Strausberg-Erkner informieren und Lösungsmöglichkeiten aufzeigen.

Herr Min Stübgen sollte über den Stand der Kampfmittelberäumung berichten und über die Koordinierung der Beräumungsmaßnahmen mit der Waldrodung. Nach hiesiger Kenntnis gehen die Arbeiten planmäßig voran, erste Munition konnte bereits geborgen werden.

3.3 AG 3 – Infrastruktur

Es sollte Herr Minister Beermann gebeten werden, über den aktuellen Sachstand zu berichten.

Hier scheinen derzeit noch am meisten offene Fragen zu bestehen, die aber bereits in Rahmen zahlreicher Fachgruppengespräche und Workshops u.a. mit der DB AG, dem Landesbetrieb für Straßenwesen und anderen Beteiligten besprochen werden. Derzeit wird an einer Qualifizierung der Verkehrsanbindung gearbeitet.

Offene Fragen bestehen auch noch zum Bebauungsplanverfahren, wo die Gemeinde einen Änderungsbeschluss herbeiführen müsste. Grund für das Erfordernis einer Änderung ist die verkehrsrechtliche Erschließung des Grundstücks. Auch hierzu wollte Herr Min Beermann berichten und ggf. auch Herr BM Christiani nach den Planungen der Gemeinde gefragt werden.

3.4 AG 4 – Fachkräfte, Förderung, Energie

Es sollte Herr Minister Prof. Steinbach gebeten werden, über den aktuellen Sachstand zu berichten. Insbesondere sollte er über die Abarbeitung des Arbeitsauftrags aus der letzten TF-Sitzung berichten, wie eine prioritäre Visavergabe für ausländische Fachkräfte sichergestellt werden kann.

[REDACTED]

3.5 AG 5 – Kommunikation

Hier sollte der Regierungssprecher über den aktuellen Sachstand berichten

Zwischenzeitlich hat Tesla ein so genanntes Bürgerbüro in Grünheide eingerichtet. Die Öffentlichkeitsarbeit ist hier insgesamt noch verbesserungswürdig. Hier sollten die Vertreter von Tesla nochmals darauf hingewiesen werden, wie wichtig ein transparentes Verfahren für die Akzeptanz vor Ort ist. Die gegenwärtigen zwar noch überschaubaren regelmäßigen Proteste vor Ort sind u.a. darauf zurückzuführen, dass das Unternehmen nicht hinreichend über die das Vorhaben kommuniziert.

4. Bericht des Landrats über die Arbeit der Task Force auf Landkreisebene und des Bürgermeisters zu den Beratungen mit der Gemeindevertretung bzw. mit den Ortsbeiräten

Dieser erstmals neu aufgenommene Tagesordnungspunkt soll dem Bürgermeister und dem Landkreisvertreter die Möglichkeit bieten, über die vor Ort drängendsten Punkte zu berichten.

Beispielsweise wurde auf Landkreisebene eine eigene Task Force eingerichtet, über deren Inhalte der Landkreisvertreter berichten sollte. Zudem fand am 24.01. auf Einladung des Bürgermeisters eine Informationsveranstaltung für die Gemeindevertretungen und Ortsbeiräte in Grünheide statt, an der u.a. Herr Min Prof.-Ing. Steinbach ~~teilnehmen wollte~~ teilgenommen hat.

5. Verschiedenes (u.a. nächste Sitzung)

Die nächste Sitzung sollte im April 2020 stattfinden (Termin wird derzeit im MCdS-Büro gesucht und soll noch vor Sitzungsbeginn bekannt gegeben werden).

Votum: Kenntnisnahme

■

Dieses Dokument wurde am 23. Januar 2020 durch ■ elektronisch schlussgezeichnet.

3. Sitzung der Task Force Tesla am 29.01.2019

14:00 Uhr im Kabinettsaal der Staatskanzlei Brandenburg in Potsdam

Ergebnisprotokoll

Zu Top 1: Begrüßung

Zu Top 2: Das Protokoll der Task Force Sitzung vom 17.12.2019 ist bestätigt

Zu Top 3: AG 1: Der Kaufvertrag ist unterzeichnet und notariell beurkundet. Das Ergebnis des 2. Wertgutachtens wird zeitnah erwartet.

AG 2: Der BlmSch-Antrag sowie ein Antrag zum vorzeitigen Maßnahmebeginn gem. § 8a BlmSchG sind gestellt. Die Anträge werden derzeit geprüft. Eine Entscheidung gem. § 8a BlmSchG wird zum 10.02.2020 angestrebt.

Zur den mit der Wasserver- und -entsorgung in Zusammenhang stehenden Fragen wird derzeit intensiv an technischen Lösungsmöglichkeiten gearbeitet, um negative Umweltbeeinflussungen zu vermeiden. Die Anträge auf Kapazitätserhöhung durch die Wasserverbände sind gestellt und werden derzeit beim LfU bearbeitet.

Die Arbeiten zur Kampfmittelberäumung laufen planmäßig und sollen zum Ende des 1. Quartals 2020 abgeschlossen sein.

Die Beräumung der illegalen Mülldeponie wird unmittelbar nach Genehmigung durch den Landkreis erfolgen. Diese stellt der Landkreis binnen 2 Wochen in Aussicht.

AG 3: Die Fragen zur verkehrlichen Erschließung, zur Umfeldentwicklung sowie zum Änderungsverfahren des Bebauungsplans werden derzeit zwischen allen Beteiligten intensiv besprochen und im Rahmen von Workshops diskutiert.

AG 4: Das Land sichert Tesla Unterstützung zu, sofern das Unternehmen beim Bund einen Antrag im Rahmen des IPCEI Programms stellen wird. BB wird sicherstellen, dass Tesla die gleichen Chancen erhält wie vergleichbare deutsche Mitbewerber.

Zur Frage der Energieversorgung erfolgt derzeit ein intensiver Austausch zwischen allen Beteiligten.

Tesla wird zeitnah einen nicht presseöffentlichen Event zur Präsentation des Unternehmens als Arbeitgeber für potenziell Interessierte durchführen. Im Folgenden seien mehrere solche Veranstaltungen geplant.

AG 5: Das öffentliche Interesse ist nach wie vor sehr groß. Die Kommunikation insgesamt hat sich deutlich verbessert, Die Veranstaltung vom 24.01.2020 in Grünheide mit Herrn Minister Prof. Dr-Ing Steinbach war sehr hilfreich. Im Anschluss an die Task Force Sitzung wird im Rahmen einer Pressemitteilung über die notarielle Beurkundung des Kaufvertrags informiert.

Am 31.01.2020 wird auf der Homepage der Staatskanzlei eine FAQ-Seite zur geplanten Investition von Tesla in Brandenburg freigeschaltet. Tesla wird zusätzlich auf der unternehmenseigenen Homepage über das Vorhaben informieren.

Zu Top 4: Der Landkreis hat eine eigene Steuerungsgruppe zur Begleitung des Ansiedlungsvorhabens eingerichtet, in dem sämtliche kommunalen Fragen wie zur sozialen und zur Verkehrsinfrastruktur oder zur Wohnraumplanung besprochen werden.

Die Gemeinde ist gleichfalls in intensivem Austausch mit dem Land, dem Landkreis und der GL.

Herr Min Stübgen sichert auf Bitte der Gemeinde eine enge Einbindung der Polizei vor Ort durch das MIK zu.

Zu Top 5: Tesla regt an, sich gemeinsam mit der Gemeinde frühzeitig Gedanken zur Benennung von neuen Straßen zu machen.

Die nächste Sitzung der Task Force findet am 19.03.2020 um 14:00 Uhr in der Staatskanzlei statt.